

WETTEN, DECRETEN, ORDONNANTIES EN VERORDENINGEN LOIS, DECRETS, ORDONNANCES ET REGLEMENTS

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2018/10599]

2 NOVEMBER 2017. — Wet tot wijziging van de wet van 15 mei 2007 betreffende de civiele veiligheid voor wat betreft het elektronisch vergaderen. — Duitse vertaling. — Erratum

In het *Belgisch Staatsblad* nr. 13 van 18 januari 2018, bladzijde 2454, moeten de volgende wijzigingen in de Duitse tekst worden aangebracht:

Na het artikel 2 moet het volgende ingevoegd worden: "Art. 3 - Vorliegendes Gesetz tritt am ersten Tag des Monats nach Ablauf einer Frist von zehn Tagen, die am Tag nach seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* beginnt, in Kraft."

Dit erratum volgt op het erratum dat door de Federale Overheidsdienst Binnenlandse Zaken in het *Belgisch Staatsblad* van 25 januari 2018 (bladzijde 5687) werd gepubliceerd.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2018/10599]

2 NOVEMBRE 2017. — Loi modifiant la loi du 15 mai 2007 relative à la sécurité civile en ce qui concerne la télé-réunion. — Traduction allemande. — Erratum

Au *Moniteur belge* n° 13 du 18 janvier 2018, page 2454, il y a lieu d'apporter les modifications suivantes dans le texte allemand :

Après l'article 2, il y a lieu d'ajouter ce qui suit : "Art. 3 - Vorliegendes Gesetz tritt am ersten Tag des Monats nach Ablauf einer Frist von zehn Tagen, die am Tag nach seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* beginnt, in Kraft."

Cet erratum fait suite à l'erratum publié au *Moniteur belge* du 25 janvier 2018 (page 5687) par le Service public fédéral Intérieur.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C – 2018/10599]

2. NOVEMBER 2017 — Gesetz zur Abänderung des Gesetzes vom 15. Mai 2007 über die zivile Sicherheit hinsichtlich der Versammlungen durch elektronische Fernteilnahme — Deutsche Übersetzung — Erratum

Im *Belgischen Staatsblatt* Nr. 13 vom 18. Januar 2018, Seite 2454, müssen folgende Abänderungen angebracht werden:

Nach Artikel 2 muss Folgendes hinzugefügt werden: "Art. 3 - Vorliegendes Gesetz tritt am ersten Tag des Monats nach Ablauf einer Frist von zehn Tagen, die am Tag nach seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* beginnt, in Kraft."

Vorliegendes Erratum ist infolge des Erratums erstellt worden, das vom Föderalen Öffentlichen Dienst Inneres im *Belgischen Staatsblatt* vom 25. Januar 2018 (Seite 5687) veröffentlicht worden ist.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2018/10525]

13 DECEMBER 2017. — Koninklijk besluit houdende de wijze van toekenning van de subsidies ter ondersteuning van het eindloopbaanregime voor personeelsleden van het operationeel kader van de lokale politie voor de jaren 2018 en 2019. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 13 december 2017 houdende de wijze van toekenning van de subsidies ter ondersteuning van het eindloopbaanregime voor personeelsleden van het operationeel kader van de lokale politie voor de jaren 2018 en 2019 (*Belgisch Staatsblad* van 27 december 2017).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2018/10525]

13 DECEMBRE 2017. — Arrêté royal portant les modalités d'octroi des subsides pour soutenir le régime de fin de carrière des membres du personnel du cadre opérationnel de la police locale pour les années 2018 et 2019. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 13 décembre 2017 portant les modalités d'octroi des subsides pour soutenir le régime de fin de carrière des membres du personnel du cadre opérationnel de la police locale pour les années 2018 et 2019 (*Moniteur belge* du 27 décembre 2017).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C – 2018/10525]

13. DEZEMBER 2017 — Königlicher Erlass zur Festlegung der Modalitäten für die Gewährung der Zuschüsse zur Unterstützung der Laufbahnregelung für Personalmitglieder des Einsatzkaders der lokalen Polizei für die Jahre 2018 und 2019 — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 13. Dezember 2017 zur Festlegung der Modalitäten für die Gewährung der Zuschüsse zur Unterstützung der Laufbahnregelung für Personalmitglieder des Einsatzkaders der lokalen Polizei für die Jahre 2018 und 2019.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

13. DEZEMBER 2017 — Königlicher Erlass zur Festlegung der Modalitäten für die Gewährung der Zuschüsse zur Unterstützung der Laufbahnendregelung für Personalmitglieder des Einsatzkaders der lokalen Polizei für die Jahre 2018 und 2019

BERICHT AN DEN KÖNIG

Sire,

in vorliegendem Erlass wird für die Jahre 2018 und 2019 die Gewährung einer finanziellen Unterstützung des Staates in Form eines Zuschusses für die Polizeizonen vorgesehen, damit es ihnen möglich wird, die Mehrkosten und Haushaltslasten zu bewältigen, die mit der Verlängerung der Laufbahn der vom Entscheid Nr. 103/2014 des Verfassungsgerichtshofs vom 10. Juli 2014 betroffenen Personalmitglieder einhergehen.

Diese finanzielle Unterstützung besteht einerseits aus den tatsächlichen Kosten (einschließlich Urlaubsgeld und Jahresendzulage) der Personalmitglieder, die in den Genuss der Inaktivität vor der Pensionierung kommen, und andererseits aus den tatsächlichen Kosten (einschließlich Urlaubsgeld und Jahresendzulage, aber ausschließlich der anderen Zulagen und Entschädigungen) der Personalmitglieder, die sich trotz Erfüllung der Bedingungen, um in den Genuss der Inaktivität zu kommen, dazu entscheiden, länger zu arbeiten. Im allgemeinen Rahmen der Bewältigung der Problematik der Pensionen und ihrer langfristigen Finanzierung möchte die Regierung nämlich die Personalmitglieder, die die Bedingungen von Artikel XII.XIII.1 RSPol erfüllen, unterstützen und ermutigen, länger zu arbeiten. Daher ist es erfreulich festzustellen, dass sich 65 Prozent der potenziellen Anspruchsberechtigten dazu entschließen, weiter zu arbeiten.

Es handelt sich um eine vierteljährliche Rückzahlung der gesamten Lohnkosten, einschließlich Urlaubsgeld und Jahresendzulage, ausgenommen andere Zulagen und Entschädigungen, außer was das letzte Quartal des Jahres betrifft. In Bezug auf dieses Quartal erfolgt die Rückzahlung für den Zeitraum Oktober-November im Laufe des Monats Dezember und die Rückzahlung für den Monat Dezember vor Ende des Monats Januar des darauffolgenden Jahres.

Der Ministerrat hat am 11. Oktober 2015 beschlossen, einen zeitweiligen Finanzierungsmechanismus für die Haushaltsjahre 2016-2019 vorzusehen.

So ist in Abschnitt 17 des allgemeinen Ausgabenhaushaltsplans zwecks Finanzierung der Laufbahnendregelung der lokalen Polizei in Form von Zuschüssen ein Betrag eingetragen, der den Einsparungen in Bezug auf die Pensionen der lokalen Polizei entspricht:

(2016: BA 17.90.12.43.51.02: 29.093 kEUR)

(2017: BA 17.90.12.43.51.02: 35.600 kEUR)

2018: BA 17.90.12.43.51.02: 38.020 kEUR

2019: BA 17.90.12.43.51.02: 36.878 kEUR

In vorliegendem Erlass werden die Gewährungsmodalitäten auf der Grundlage der Haushaltslinie BA 17.90.12.43.51.02 für die verbleibenden Jahre der Legislaturperiode, das heißt 2018 und 2019, festgelegt.

Mit vorliegendem Erlass wird durch Vermeidung einer jährlichen Abfassung eines Königlichen Erlasses zu einer administrativen Vereinfachung beigetragen.

Ich habe die Ehre,

Sire,
der ehrerbietige und getreue Diener
Eurer Majestät
zu sein.

Der Vizepremierminister und Minister der Sicherheit und des Innern

J. JAMBON

13. DEZEMBER 2017 — Königlicher Erlass zur Festlegung der Modalitäten für die Gewährung der Zuschüsse zur Unterstützung der Laufbahnendregelung für Personalmitglieder des Einsatzkaders der lokalen Polizei für die Jahre 2018 und 2019

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 7. Dezember 1998 zur Organisation eines auf zwei Ebenen strukturierten integrierten Polizeidienstes, des Artikels 121, ersetzt durch das Gesetz vom 26. April 2002;

Aufgrund des Gesetzes vom 6. Juni 2016 zur Regelung der Finanzierung der Maßnahmen in Bezug auf das Laufbahnende für Mitglieder der lokalen Polizei;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 30. März 2001 zur Festlegung der Rechtsstellung des Personals der Polizeidienste (RSPol);

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 9. November 2015 zur Festlegung von Bestimmungen in Bezug auf die Laufbahnendregelung für Personalmitglieder des Einsatzkaders der integrierten Polizei;

Aufgrund der Stellungnahme des Generalinspektors der Finanzen vom 6. November 2017;

Aufgrund der Stellungnahme des Bürgermeisterrats vom 8. November 2017;

Aufgrund des Einverständnisses der Ministerin des Haushalts vom 30. November 2017;

Auf Vorschlag des Ministers des Innern

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Im Rahmen der verfügbaren finanziellen Mittel erhalten Polizeizonen für das Jahr 2018 und/oder das Jahr 2019 einen Zuschuss für jedes Personalmitglied, das im Jahr 2018 und/oder im Jahr 2019 die Bedingungen von Artikel XII.XIII.1 RSPol erfüllt.

Art. 2 - Der in Artikel 1 erwähnte Zuschuss für Personalmitglieder im Stand der Inaktivität vor der Pensionierung entspricht dem in Artikel XII.XIII.5 RSPol erwähnten Wartegehalt, erhöht um das Urlaubsgeld und die Jahresendzulage, die gemäß Absatz 2 desselben Artikels berechnet werden, und den diesbezüglichen Arbeitgeberbeiträgen.

Für die anderen Personalmitglieder, die in Artikel 1 vorgesehen sind, entspricht der Zuschuss dem tatsächlich gezahlten Gehalt, erhöht um das Urlaubsgeld und die Jahresendzulage, und den diesbezüglichen Arbeitgeberbeiträgen, ausgenommen andere Zulagen und Entschädigungen. Der Zuschuss wird nicht gewährt für jeden vollen Kalendermonat, während dessen das Personalmitglied Krankheitsurlaub hatte oder für den das Gehalt nicht von der lokalen Polizei getragen wird oder bereits von einer anderen Behörde zurückgezahlt worden ist.

Art. 3 - Die Korps der lokalen Polizei übermitteln der föderalen Polizei pro abgeschlossenes Quartal die Anträge mit beigefügten Belegen, um die in Artikel 1 erwähnten Zuschüsse zu erhalten.

Für das letzte Quartal des Jahres werden die Anträge mit Bezug auf die Monate Oktober und November sowie die Schätzungen für den Monat Dezember der föderalen Polizei bis zum 10. Dezember des laufenden Jahres übermittelt. Für letztgenannten Monat bestätigen die Korps der lokalen Polizei der föderalen Polizei die - gegebenenfalls angepassten - Schätzungen vor dem 29. Dezember des laufenden Jahres.

Ein nach dem 10. Dezember des laufenden Jahres eingereichter neuer Antrag auf Gewährung besagten Zuschusses mit Bezug auf das laufende Jahr wird als nichtig angesehen.

Art. 4 - Die in vorliegendem Erlass vorgesehenen Ausgaben werden jeweils auf Abschnitt 17 "Föderale Polizei und integrierte Arbeitsweise" des allgemeinen Ausgabenhaushaltsplans für die Jahre 2018 und 2019, Zuweisung 90.12.43.51.02, angerechnet, und zwar sowohl als Mittelbindung als auch als Feststellung.

Vor Veranlassung der Zahlung wird die Stellungnahme der Finanzinspektion eingeholt.

Falls die beantragten Zuschüsse die verfügbaren finanziellen Mittel überschreiten, werden die gewährten Beträge entsprechend den verbleibenden Haushaltsmitteln proportional verringert.

Art. 5 - Vorliegender Erlass wird wirksam mit 1. Januar 2018.

Art. 6 - Der für Inneres zuständige Minister ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 13. Dezember 2017

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Vizepremierminister und Minister der Sicherheit und des Innern

J. JAMBON

FEDERALE OVERHEIDSDIENST MOBILITEIT EN VERVOER

[C - 2017/31846]

7 JANUARI 2018. — Koninklijk besluit tot goedkeuring van een wijziging aan de statuten van Infrabel, naamloze vennootschap van publiek recht

FILIP, Koning der Belgen,
Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groet.

Gelet op de wet van 21 maart 1991 betreffende de hervorming van sommige economische overheidsbedrijven, inzonderheid op artikel 41, § 4;

Gelet op het koninklijk besluit van 18 oktober 2004 houdende vaststelling van de statuten van de naamloze vennootschap van publiek recht Infrabel;

Gelet op de uitgifte van de notulen in authentieke vorm van 17 mei 2017, opgemaakt door Dominique POIRE-JUNGERS, Administrateur van de Patrimoniumdiensten bij de Algemene Administratie van de Patrimoniumdocumentatie van de Federale Overheidsdienst Financiën, handelend op basis van artikel 41, § 6 van de wet van 21 maart 1991 betreffende de hervorming van sommige economische overheidsbedrijven, en op basis van een machtiging van de heer Wouter De Ryck, Administrateur-generaal van de Patrimoniumdocumentatie, van 8 februari 2017;

Gelet op het advies van de Inspecteur van Financiën, gegeven op 3 oktober 2017;

Gelet op de akkoordbevinding van de Minister van Begroting, gegeven op 19 oktober 2017;

Op de voordracht van Onze Minister van Mobiliteit, belast met Belgocontrol en de Nationale Maatschappij der Belgische spoorwegen en op het advies van Onze in Raad vergaderde Ministers,

Hebben Wij besloten en besluiten Wij :

Artikel 1. De wijziging aan de statuten, ingevolge de op 17 mei 2017 door de buitengewone algemene vergadering van Infrabel, naamloze vennootschap van publiek recht, genomen beslissingen en waarvan de tekst bij dit besluit is gevoegd, wordt goedgekeurd.

SERVICE PUBLIC FEDERAL MOBILITE ET TRANSPORTS

[C - 2017/31846]

7 JANVIER 2018. — Arrêté royal approuvant une modification aux statuts de Infrabel, société anonyme de droit public

PHILIPPE, Roi des Belges,
A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi du 21 mars 1991 portant réforme de certaines entreprises publiques économiques, notamment l'article 41, §4;

Vu l'arrêté royal du 18 octobre 2004 établissant les statuts de la société de droit public Infrabel;

Vu l'expédition du procès-verbal authentique du 17 mai 2017, dressé par Dominique POIRE-JUNGERS, Administrateur des Services patrimoniaux à l'Administration générale de la Documentation patrimoniale du Service Public Fédéral Finances, agissant conformément à l'article 41, § 6 de la loi du 21 mars 1991 portant réforme de certaines entreprises publiques économiques, et sur base d'une délégation de Monsieur Wouter De Ryck, Administrateur général de la Documentation patrimoniale, du 8 février 2017;

Vu l'avis de l'Inspecteur des Finances, donné le 3 octobre 2017;

Vu l'accord du Ministre du Budget, donné le 19 octobre 2017;

Sur la proposition de Notre Ministre de la Mobilité, chargé de Belgocontrol et de la Société nationale des chemins de fer belges et de l'avis de Nos Ministres qui en ont délibéré en Conseil,

Nous avons arrêté et arrêtons :

Article 1^{er}. La modification aux statuts, en suite des décisions prises le 17 mai 2017 par l'assemblée générale extraordinaire d'Infrabel, société anonyme de droit public, et dont le texte est annexé au présent arrêté, est approuvée.